

# STAATSTHEATER NÜRNBERG

**Kontakt:**

Pressestelle  
Staatstheater Nürnberg  
E-Mail: [presse@staatstheater-nuernberg.de](mailto:presse@staatstheater-nuernberg.de)  
Tel.: +49 (0)911 66069-3509

## PRESSEMITTEILUNG

9. November 2022

### **Premiere: Die Nibelungen**

Armin Petras inszeniert Friedrich Hebbels Version des deutschen Nationalepos im Schauspielhaus – Premiere am 19. November

**Am Samstag, 19. November feiert Friedrich Hebbels „Die Nibelungen“ Premiere am Staatstheater Nürnberg. Der Mythos vereint die dunkelsten Triebe der Menschheit: entfesselte Aggressionen, gekränkte Eitelkeiten, Machtstucht und Zerstörungswut. Regisseur Armin Petras befragt die Nibelungen nach ihrer Bedeutung für unser Selbstverständnis, für Identität und Haltung unserer Gesellschaft in der Historie und heute.**

Was sagt eine Nationallegende aus über ein Land und seine Bewohner und Bewohnerinnen? Und in welchem Verhältnis leben wir zu unserer Geschichte? Diesen Fragen geht Armin Petras in seiner Inszenierung der Nibelungen nach.

Brunhild gilt als unbezwingbar, nur der Held Siegfried kann sie erobern. Doch nicht für sich selbst, für König Gunther erkämpft er ihre Hand im Tausch für dessen Schwester Kriemhild. Der ungeheure Betrug wird verraten, Brunhild fordert Rache: Siegfried soll fallen. In ihrem Auftrag ermordet Hagen Tronje hinterhältig den Helden. Eine ungeheure Tat, die Kriemhild nicht ungesühnt lassen kann. Ihre Rache gärt lange und wütet umso fürchterlicher. Am Hof ihres zweiten Mannes König Etzel lässt sie ihre Familie samt Gefolgschaft niedermetzeln.

### **Zur Person:**

**Armin Petras** wurde 1964 im Sauerland geboren und siedelte 1969 mit seinen Eltern in die DDR über. Von 1985 bis 1987 studierte er Regie an der Berliner Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch. 1988 reiste Armin Petras in die BRD aus. Er arbeitete als Regieassistent am Frankfurter Theater am Turm und an den Münchner Kammerspielen. Nach der Wende inszenierte er u.a. am Kleist-Theater Frankfurt/Oder, am Theater Chemnitz, an den Freien Kammerspielen Magdeburg, am Schauspiel Leipzig, am Nationaltheater Mannheim, am Volkstheater Rostock, an der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz Berlin, am Schauspiel Hannover, an den Münchner Kammerspielen und am Thalia Theater Hamburg.

Armin Petras war von 1996 bis 1999 Oberspielleiter am Theater Nordhausen sowie Hausregisseur in Leipzig und von 1999 bis 2002 Schauspielregisseur am Staatstheater Kassel. 2002 wechselte er als fester Regisseur ans Schauspiel

Frankfurt, wo er von 2003 bis 2006 die Spielstätte in der Schmidtstraße leitete. Von 2006 bis 2013 war er Intendant am Maxim Gorki Theater Berlin und von 2013 bis 2018 Intendant des Staatsschauspiels Stuttgart. 2005 wurde Armin Petras mit dem Lessing-Preis des Freistaates Sachsen ausgezeichnet. Seit 2013 ist Armin Petras Mitglied der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste.

## Die Nibelungen

von Friedrich Hebbel

**Premiere: Samstag, 19. November 2022 um 19.30 Uhr, Schauspielhaus**

**Regie:** Armin Petras

**Bühne:** Julian Marbach

**Kostüme:** Annette Riedel

**Dramaturgie:** Brigitte Ostermann

**Musik:** Philipp Weber

**Licht:** Frank Laubenheimer

### **Es spielen:**

Aydin Aydin, Julia Bartolome, Tjark Bernau, Stephanie Leue, Felix Mühlen, Yascha Finn Nolting, Raphael Rubino, Sabine Waibel

### **Weitere Termine im Dezember 2022 und Januar 2023:**

Di, 06.12.2022, 19.30 Uhr; So, 11.12.2022, 19.00 Uhr; Do, 29.12.2022, 19.30 Uhr;

Mi, 11.01.2023, 19.30 Uhr; Di, 17.01.2023, 19.30 Uhr

### **Tickets:**

Tel.: 0180-1-344-276 (Festnetz 3,9 Ct./Min., Mobil bis zu 42 Ct./Min.) oder unter [www.staatstheater-nuernberg.de](http://www.staatstheater-nuernberg.de)

**Presse-Bildmaterial** (ab dem 10. November) zum [Download](#)